

Volkstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die 'Volkstimme' erscheint täglich abends (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) mit dem Datum des folgenden Tages. Verantwortlicher Redakteur (einschließlich der Unterhaltungsbeilage 'Die Wacht'): Emil Müller, Magdeburg. Verantwortlich für Inserate: Wilhelm Stauda, Magdeburg. Druck und Verlag von W. Pfannkuch & Co., Magdeburg, Gr. Münst. 3. Fernsprechanstalt: Inserate 1567, Redaktion 1794, Verlag und Druckeret 961. - Zeitungspreissliste Seite 404.

Bezugspreis: Vierteljährlich einschließlich Zustellung 2,25 Mk., monatlich 80 Pf. Beim Abholen von der Expedition und den Ausgabestellen vierteljährlich 2 Mk., monatlich 70 Pf. Bei den Postanstalten 2,25 Mk. ohne Bestellgeld. Einzelne Nummern 3 Pf. - Zusertigungsgeld: die 12spaltige Kolonelle 15 Pf., Inserate von außerhalb 25 Pf., im Restamt 10 Pf. Postfachkonto: Nr. 5258 Berlin. Einmaliger Rabatt kann verweigert werden, wenn nicht binnen 4 Wochen nach Empfang der Rechnung Zahlung erfolgt.

Nr. 62.

Magdeburg, Freitag den 14. März 1913.

24. Jahrgang.

Karl Marx.

Drei Jahrzehnte sind verflossen, seit Karl Marx die Augen geschlossen hat. Eine erhebliche Spanne Zeit in unserem schnell lebenden Zeitalter. Schöpfer oder Ausmünder von Ideen tauchen auf, beschäftigen für eine mehr oder weniger lange Frist die Geister und fallen dann meist dem Schicksal anheim, entweder nur in Büchern fortzuerzittern, deren Leserkreis sich immer mehr einengt, oder zwar mit ihrem Namen weiterhin die Welt zu erfüllen, in bezug auf das, was sie getan und gewollt, aber gleichfalls die unmittelbare Wirkungskraft zu verlieren. Wenige, sehr wenige sind es, die noch nach ihrem Tode den Platz behaupten, den sie im Leben eingenommen hatten.

Als Karl Marx am 14. März 1883 starb, genoss sein Name schon Weltruhm. Und doch kann man sagen, daß der Name Marx noch weit entfernt war, in den Wissenschaften, denen die theoretischen Arbeiten von Marx angehören, und in der Bewegung, in der und für die Marx gekämpft hatte, den Platz einzunehmen, der ihm später zuteil geworden ist. Nur ein kleines Häuflein von Freunden und Anhängern umstand seinen Sarg, nur gering war die Zahl derer, die in den verschiedenen Ländern sich zu seinen theoretischen Anschauungen bekannnten. Daß der geistige Leiter des Generalrats der Internationalen Arbeiterassoziation ein hervorragender Gelehrter und äußerst scharfer Denker war, wußte die Welt. Aber von dem, was er geistig geschaffen, hatten die meisten nur eine sehr oberflächliche, selbst viele, die unter seinem Banner kämpften, nur eine sehr unvollkommene und beim Neuzerlichen bleibende Vorstellung. Die literarischen Vertreter seiner Lehre waren fast an den Fingern zu zählen.

Nicht viel anders stand es damals mit der Bewegung. In fast allen Ländern litt sie noch schwer unter den Rückschlägen, welche die Niederlage der Pariser Kommune, die Auflösung der Internationalen Arbeiterassoziation, das Ausnahmegesetz gegen die Sozialdemokratie in Deutschland und der seit Mitte der 70er Jahre währende Geschäftsdruck ihr verursacht hatten. Die Nachgekommenen können sich nur schwer in die damalige Situation hineinversetzen. Sozialisten gab es in allen Kulturländern, aber fast überall trug die Bewegung noch oder aufs neue chaotische Züge. Nur in einer Minderzahl von Ländern hatte sie sich zu einer wirklichen sozialdemokratischen Partei verdichtet, nur in wenigen hatten die Arbeiter das Wahlrecht und machten von ihm im Sinne der Sozialdemokratie Gebrauch. „Wenn ein äußeres Ereignis dazu beigetragen hat, Marx wieder einigermaßen auf den Strumpf zu bringen, so sind es die Wahlen gewesen,“ schrieb Friedrich Engels am 30. November 1881 mit Bezug auf die deutschen Reichstagswahlen vom 27. Oktober jenes Jahres. Obgleich bei diesen Wahlen die sozialdemokratischen Stimmen von 493 000 im Jahre 1877 und 437 000 im Jahre 1878 auf 312 000 gefallen waren, erfüllte das Resultat doch Marx und seine treuen Mitstreiter mit inniger Freude. Daß bei dem schweren politischen und ökonomischen Drucke, der damals auf den deutschen Arbeitern lastete, der Stimmenverlust nicht größer war, war ihnen ein erhebender Beweis von der Widerstandskraft der deutschen Arbeiter. „So famos hat sich noch kein Proletariat benommen,“ fuhr Engels fort, und in der Tat zeigte die Bewegung damals nirgends den Zusammenhalt und die Festigkeit, wie in den großen Städten und Industriezentren Deutschlands. Sie war, das kleine Dänemark ausgenommen, überall noch stärker zurückgegangen oder zerfallen.

Das ist nun alles anders geworden. Nur anderthalb Jahre nach Marx' Tod überschritt, in den Wahlen vom 28. Oktober 1884, die deutsche Sozialdemokratie die höchste Stimmenzahl, die sie jemals vor dem Ausnahmegesetz gehabt hatte, und jede neue Wahl zeigte neuen Aufschwung. Nicht zum wenigsten aus diesen glänzenden Erfolgen schöpften die Bewegung in andern Ländern Ermutigung und Aufseuerung, die Internationale entstand in anderer Gestalt von neuem und in bedeutend erhöhter Stärke. Ein paar Tausend Delegierte hatten 1873 und 1874 die letzten Kongresse der alten Internationale gebildet, zwei große Säle genügten kaum, die Delegierten zu fassen, die 1889 den nach Paris einberufenen internationalen Sozialistenkongress besuchten. Und wie in der Sozialdemokratie Deutschlands die Marxsche Lehre erst unter dem Sozialistengesetz zur vollen Geltung gekommen war, so gewann sie auch in dieser Zeit und zum Teile sogar erst von ihr an in der außerdeutschen Welt stärkeres Ansehen, bis sie in der ganzen

Arbeiter-Internationale anerkannt herrschende Theorie wurde, und selbst die der Sozialdemokratie feindlichsten bürgerlichen Vertreter der Wissenschaft genötigt waren, sich mit ihr zu befassen. Als 12 Jahre nach Marx' Friedrich Engels starb, da hatte er wenigstens diesen Siegeslauf der Lehre, die er mit ausgearbeitet hatte, noch erlebt.

Was ist Marx, was ist seine Lehre der Sozialdemokratie gewesen? Was ist die Marxsche Lehre der für ihre Befreiung kämpfenden Arbeiterklasse heute?

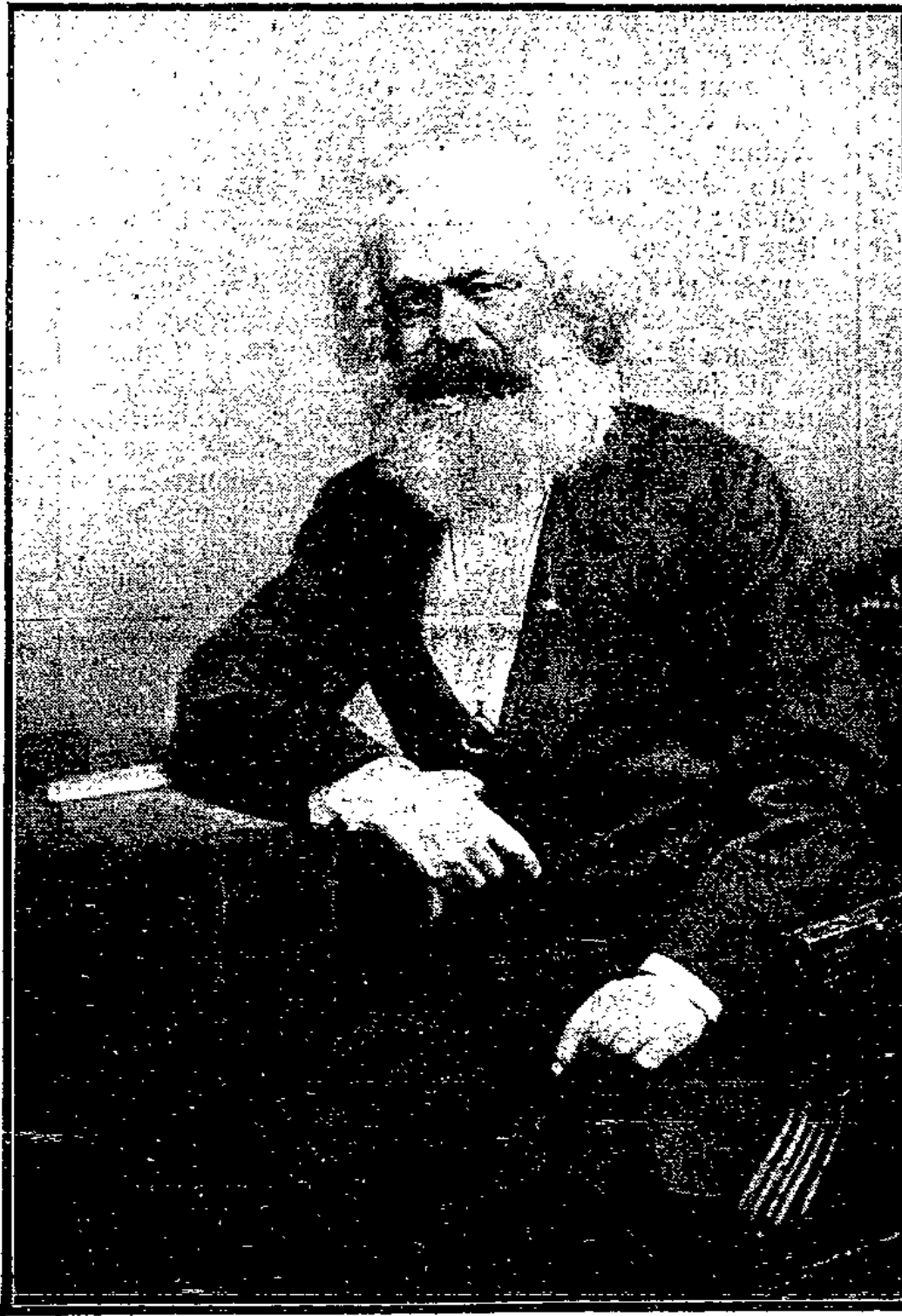
Um zuerst den Menschen zu nehmen. Als Kämpfer auf der radikalen Linken des Bürgertums tritt Marx 1842 ins öffentliche Leben ein. 2 Jahre darauf wendet er sich dem Sozialismus zu, 1845 und 1846 arbeitet er gemeinsam

die Anwendung dieser Theorie im einzelnen, über die Grenzen der Erklärung von Recht, Moral, Weltanschauung durch die Wirtschaftsentwicklung kann man streiten, die Tatsache aber, daß die Produktionsverhältnisse einen bestimmenden, also im Laufe der Entwicklung jeweiligen Wendung bewirkenden Einfluß auf Recht, Moral, Weltanschauung, ausüben, ist nicht zu bestreiten und denn auch heute in der Geschichtswissenschaft allgemein anerkannt. Denn wer nicht annimmt, daß die Moral- usw. Ideen den Menschen von irgendeinem Himmel herab fertig zufliegen, muß die Bedingungen ihrer Entwicklung in den Lebensbedingungen und Lebensverhältnissen der Menschen suchen, was denn auch verschiedentlich schon vor Marx-Engels geschehen — ja im Reine seit jener Zeit versucht worden ist, wo die Menschen anfangen, von der bloßen Aufzeichnung von Ereignissen zur Aufdeckung von Gesetzmäßigkeiten überzugehen und vergleichende Völkerkunde trieben. Die materialistische Geschichtsauffassung ist keineswegs unvermittelt von Marx-Engels entdeckt worden, sie war schon vor ihnen in ihren Elementen sehr weit entwickelt worden. Das große Verdienst oder vielmehr die wissenschaftliche Großtat der Verfasser des kommunistischen Manifestes besteht darin, sie b e w u ß t u n d s y s t e m a t i s c h ausgearbeitet und ihr die prägnante Formel gegeben zu haben. Die großen, epochenmachenden Leistungen in der Geschichte der Wissenschaften sind allesamt solche schöpferischen Zusammenfassungen vorhandener Ideen gewesen. Aus dem Nichts schafft auch das größte Genie nicht.

Und ebenso kann keine wahrhaft wissenschaftliche Leistung Sache einer Partei bleiben. Sie muß sich die Welt erobern. Wo Wahrheit ist, da ist Zwang, dem sich niemand auf die Dauer entziehen kann. Es ist ganz irrig zu meinen, es werde in der wissenschaftlichen Welt noch darüber gestritten, ob die Entwicklung der Produktion auf Rechts- und Moralanforderungen und weitertragend auf Gesetz und Sitte wandelnd einwirkt oder nicht. So weit, daß solche Einwirkung anerkannt und das ökonomische Moment in der Geschichtsbetrachtung erheblich stärker als früher betont wird, ist die materialistische Geschichtsauffassung Gemeingut der Wissenschaft geworden. Genau so, wie die von Darwin begründete biologische Entwicklungslehre Gemeingut der Wissenschaft ist.

Die Feststellung der bestimmenden Rolle der Ökonomie in der Geschichte steht an der Spitze der großen Leistungen, in denen Marx nach seinem Tode fortlebt. Aus ihr leitet sich die Theorie des Klassenkampfes ab, die gleichfalls schon ihre Verkünder gefunden hatte, als Marx-Engels auftraten, der sie aber nun auf Grund ihrer Geschichtsauffassung die wissenschaftliche Grundlage gaben. War schon früher von englischen und französischen Schriftstellern die Geschichte als eine sich unter immer neuen Formen abspielende Reihe von Klassenkämpfen begriffen worden, so wurden nun die ökonomischen Ursachen für das Entstehen und Vergehen der Klassen selbst sowie das ökonomische Motiv ihrer Kämpfe genauer untersucht, ans Licht gezogen und der religiösen, rechtstheoretischen, ethischen usw. Verhüllungen und Umhüllungen entkleidet, in denen sie den Menschen bis dahin in der Geschichte erschienen oder in die sie von den Kämpfern mehr oder weniger bewußt eingefleischt waren. Den verschiedenen Klassen, die in der Geschichte der Menschheit sich in der Herrschaft abgelöst hatten, wurde damit ihr Recht und zugleich ihr Urteil gesprochen. Sie wurden als notwendige Produkte der Geschichte, gleichzeitig aber auch damit ihr Sturz als notwendiger Vorgang in der Entwicklung des Menschen erkannt, die nie dauernd stillsteht und mit jeder neuen Klasse, die an die Herrschaft kommt, zugleich auch die Klasse schafft, die jener eines Tages die Herrschaft nimmt. Was diese Auffassung der Geschichte bedeutete, wird am greifbarsten dadurch beleuchtet, daß daselbst kommunistische Manifest, welches den Klassenkampf zwischen Bourgeoisie und Proletariat in bis dahin unübertriffener Schärfe proklamiert, mit einer Anerkennung der geschichtlichen Leistungen der Bourgeoisie einleitet, die kaum in einer bürgerlichen, geschweige denn in einer sozialistischen Publikation der Epoche ihresgleichen hatte. Es war objektive und revolutionäre Geschichtsauffassung in einem.

Der Gegenstand der großen geschichtlichen Kämpfe der Klassen — man merke wohl, der Klassen, nicht der einzelnen oder ganzer Völker — ist zuletzt ökonomischer Natur und besteht im Mehrprodukt der menschlichen Arbeit, das die jeweils beherrschten Klassen den herrschenden Klassen in Form von Steuern haben, die mit der Veränderung der Wirtschaftsweise sich selbst ändern, Mehrarbeit von Sklaven über ihren Unterhalt, Tribut, Gefälle, Fronarbeit, Nacht-



Karl Marx.

geboren 5. Mai 1818, gestorben 14. März 1883.

mit Friedrich Engels seine sozialistische Lehre aus und tritt in direkte Beziehung zur sozialistischen Arbeiterbewegung ihrer Zeit, die vorerst nur Geheimbewegung sein konnte. Literarisch bekämpfte er nun allen Radikalismus und Sozialismus, der sich von den politischen Kämpfen der Zeit abwendet oder über sie hinaus dünkt: die mit Begriffen spielende philosophische Spekulation und die aus Ideen statt aus realen Bedürfnissen der Arbeiterklasse sich Ziele setzende sozialistische Spekulation. Die eigene Theorie aber, soweit sie nicht in ihren kritischen Arbeiten schon zutage tritt, legen er und Engels am Vorabend der Revolution von 1848 im denkwürdigen, epochenmachenden Manifest der kommunistischen Partei nieder.

Für dieses Manifest schrieben sowohl Marx wie Engels zunächst selbständig voneinander je einen Entwurf nieder, diese Entwürfe verglichen sie dann und, nachdem Engels sofort den Marxschen Entwurf für den bessern erklärt hatte, diesen gemeinsam weiter ausarbeiteten und ihm die endgültige Form gaben.

In diesem Manifest ist der Kern dessen enthalten, was als die bedeutendste und dauerndste wissenschaftliche Leistung von Marx-Engels betrachtet werden muß; sie formulieren in konzentrierter Fassung die von Marx-Engels als materialistische Geschichtsauffassung bezeichnete Geschichtstheorie. Nach dieser Theorie wurzeln die Rechts- und Moralanforderungen der Menschen, wie auch ihre philosophischen Vorstellungen, in ihren materiellen Lebensbedingungen, also zuletzt in der Art, wie sie produzieren, was wieder bestimmt ist durch die Art der von Menschen zur Verfügung stehenden Produktivkräfte: die Naturbedingungen und die Werkzeuge. Ueber

Donnerstag
Sonnabend
Freitag ::

Schürzen

Sensationell
:: billig! ::

Vorzügliche Stoffqualitäten — Solideste Verarbeitung — Enorme Preiswürdigkeit



Zierträger-Schürzen

(Wieder-Fasson), weiß gestreift Batist, ringsherum breiter Stickerei-Volant und garnierte Träger

Tändelschürzen

(Blusen-Fasson), türkis oder gemustert Kretonne, mit Volant und Blende garniert

Hausschürzen

(Blusen-Fasson), od. Lag mit Träger, gestreift Gingham, mit Waschborte und Blenden besetzt

Zierschürzen

weiß gestreift Batist, Stickerei-Volant und farbiger Waschblende reich garniert

Jede Schürze

75



Zierträger-Schürzen

(Empire-Fasson), weiß Stickereistoff oder gestreift Batist, mit Stickerei-Einfas und ringsherum breitem Stickerei-Volant

Tändelschürzen

(Blusen-Fasson), blau/weiß gelupft Kretonne oder Satin, mit Volant, Blende und Paspel garniert

Blusenschürzen

gestreift Gingham, türkis oder blau/weiß gelupft Kretonne, mit Volant und Tasche reich garniert

Schwarze Schürzen

aus solidem Panama

Jede Schürze

95



Weißer Zierträger-Schürzen

gestreift Batist, mit breitem Stickerei-Volant und garniertem Träger

55

Weißer Zierträger-Schürzen

(Empire-Fasson), gestreift Batist, mit ringsherum breitem Stickerei-Volant, Stickerei und Blenden garn. Träger

85

Weißer Zierträger-Schürzen

(Empire- oder Wieder-Fasson), gestreift Batist, ringsherum breiter Stickerei-Volant, abgewaschene Stickerei-Träger und Blenden reich garniert

1.05

Weißer Tändelschürzen

gestreift Batist, mit Volant und breiter, farbig gemustertem Waschblende garniert

25

Weißer Tändelschürzen

gestreift Batist, mit Volant, 2 mal mit breiter, farbig gemustertem Waschblende garniert

35

Weißer Tändelschürzen

gestreift Batist, Stickerei-Volant und breiter farbigem Waschblende garniert

50



Zierträger-Schürzen

(Empire-Fasson), weiß garniert Batist, ringsherum breiter Stickerei-Volant, Stickereieinfas und die Träger reich und elegant garniert

Farbige Tändelschürzen

(Blusen-Fasson), gestreift Kretonne, reich mit einfarbiger Blende, Paspel und Knöpfen garniert

Blusenschürzen

türkis oder blau/weiß gelupft Kretonne oder gestreift Gingham, mit Volant, Tasche, gefütterter Bordüre und Blende garniert

Hausschürzen

blau/weiß, doppelseitige Kretonne, mit Volant, Tasche, Waschblende und Paspel garniert

Jede Schürze

25

Zierträger-Schürzen

weiß gestreift Batist, ringsherum Stickerei-Volant, garnierte Träger

0.45

Zierträger-Schürzen

(Empire-Fasson), gestreift weiß Batist, Falten-Volant, ringsherum breiter Stickerei-Volant, Stickerei-Einfas und Blenden, garnierte Träger, sehr elegant

Farbige Tändelschürzen

(Blusen-Fasson), aus gemustertem Satin, mit Blende und Paspel reich garniert

Blusenschürzen

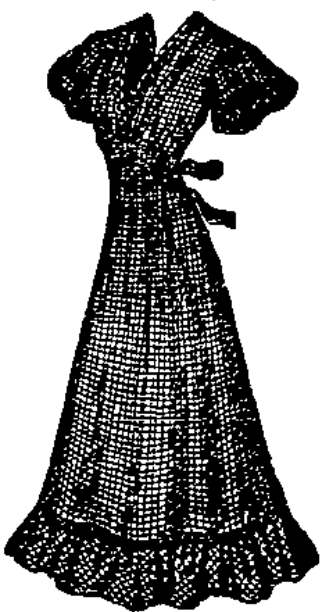
gestreift oder meliert Waterstoff, mit Volant und Tasche, gemustertem Waschblende und Paspel reich garniert

Reform-Hängerschürzen

Prima Stoff, sehr reich garniert

Jede Schürze

50



Reform- oder Blusen-Hängerschürzen

Prima Stoff, sehr reich garniert

Besonders preiswert!

95 Pf.

Stück 2.75 2.25 1.90 1.50

Weißer Hausschürzen

aus Tomles, mit Stickerei-Volant

65

Hausschürzen gestreift Gingham, mit Volant und Waschblende garniert

75

Hausschürzen (Blusen-Fasson), gelupft, gestreift Waterstoff oder weißlich blau/weiß Kretonne, mit Volant, Tasche, elegante u. reiche Ausführung

1.75

Blusenschürzen

dunkel gestreift Waterstoff, mit Volant, Tasche, elegant und reich garniert

1.95

Knaben-Schürzen

in verschiedenen Ausführungen

in Längen 45 50 55 60 65 cm

Extra-Angebot!

50 Pf.

Jedes Stück

Schwarze Damen-Panama-Schürzen

Halbreform oder Lag, mit Träger, reich besetzt

95 Pf.

Stück 2.25 1.75 1.35

Einzelne farbige Tändelschürzen

in verschiedenen Ausführungen

Stück 1.05 75 65 45 Pf.

Einzelne Muster-Schürzen

in weiß und farbig

auf Extratischen ausgelegt, im Preise ganz bedeutend herabgesetzt.

Sehr preiswert!

Einzelne farbige und weiße Kinder-Schürzen

in verschiedenen Längen

Sehr preiswert!

H. LUBLIN

Unsre Putz-Ausstellungen sind eröffnet!

Um Sie von der Leistungsfähigkeit unsrer „Putzabteilungen“ zu überzeugen, wären wir Ihnen für Besichtigung unsrer hervorragenden Schaufenster-Dekorationen dankbar, Sie finden dort die Haupt-Modifarben und Formen
 :: :: :: :: in geschmackvoller Auswahl zusammengestellt :: :: :: ::

Bazar-Magdeburg

Sudenburg Buckau Neustadt Wilhelmstadt Jakobstraßen- und Peterstraßen-Ecke
 Groß-Ottersleben

940

Deutsch. Metallarbeiterverband
 Verwaltung Magdeburg.
 Bureau: Große Münzstraße 3, 1 Tr. — Telefon-Anschluss Nr. 1912.
 Sprechstunden nur wochentags am Vormittag von 9^{1/2} bis 1 Uhr, am Nachmittag von 5 bis 7 Uhr. Sonntags geschlossen.
Versammlungen finden statt:
 Sonnabend den 15. März, abends 8^{1/2} Uhr
 Bezirk Barleben im Gewerkschaftshaus.
 Tagesordnung: 1. Vortrag des Kollegen Baumann über „Die Entwicklung der deutschen Gewerkschaftsbewegung“. 2. Verbandsangelegenheiten.
 Branche der Schmiede und Kesselschmiede im Bürgerhaus, Stephansbrücke 33.
 Tagesordnung: 1. Vortrag des Kollegen Wülfel über „Tarifverträge in der Metallindustrie“. 2. Verbandsangelegenheiten.
 Branche der Klempner und Installateure im Lokal des Herrn Schaumann, Tischlerergasse.
 Verbandsangelegenheiten.
 Im Sterbeanhang ist das Geld 380 zu kleben.
 923 Die Verwaltung.

Deutscher Transportarbeiter-Verband
 Verwaltung Magdeburg.
 Bureau: Stephansbrücke 38. — Fernsprecher Nr. 276.
 Sprechst. Vorm. von 10 bis 1 u. nachm. von 6 bis 8 Uhr. Sonntags abends vorm. 9—1 Uhr, nachm. 4—8 Uhr.
Versammlungen finden statt:
 Sonnabend den 15. März, abends 8^{1/2} Uhr
 Bezirk Neue Neustadt im Weißen Dirsch, Friedrichplatz.
 Bezirk Döbentadt im Lokal des Herrn Maßdorff.
 Tagesordnung in beiden Versammlungen:
 1. Vortrag. 2. Freie Ansprache. 3. Verbandsangelegenheiten. (Referenten sind in Neue Neustadt Kollege Herrmann Schwierke, in Döbentadt Aug. Weidner.)
 Vollzähligen Besuch erwartet. 925 Die Verwaltung.

Mieter-Bau- u. Sparverein e. G. m. b. H.
 Am Freitag den 21. März, vormittags 10^{1/2} Uhr, im Saale des Sachsenhofs, Große Storchstraße 7
ordentliche Generalversammlung
 Tagesordnung:
 1. Erstattung des Jahres- und Kassenberichts.
 2. Bericht des Aufsichtsrats über die Prüfung der Jahresrechnung und der Bilanz.
 3. Beschluffassung über die Genehmigung a) der Bilanz, b) der Vorschläge für die Gewinnverteilung.
 4. Entlastung für den Vorstand.
 5. Vorstand- und Aufsichtsratswahlen.
 6. Kinderfonds.
 Das Mitgliedsbuch ist zur Legitimation mitzubringen. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird ersucht. Die Auszahlung der Geschäftsanteile an die ausgeschiedenen Mitglieder findet in der Woche vom 7. bis 12. April, nachmittags 3 bis 5 Uhr, statt.
 Der Vorstand. A. Will. Dilo Richter.

Achtung! Gr.-Ottersleben! Achtung!
Mieter-Bau- und Sparverein
 Am Sonnabend den 15. März d. J., abends 8 Uhr, im 741 „Goldenen Stern“ (Zuhaber: Albert Strumpf)
Versammlung
 Mitglieder werden daselbst aufgenommen.

Sozialdemokrat. Volksverein Frohse.
 Am Sonnabend den 15. März er. findet im Gasthof „Zur grünen Tanne“ (Zuhaber: H. Werner) eine
Märzfeier
 bestehend in Freiverammlung (Referentin: Genosin Woffe, Magdeburg), Theater u. Ball statt. Zur Aufführung gelangt:
Eine Märznacht.
 Einen genussreichen Abend versprechend, ladet die weiten Einwohner von Frohse und Umgebung ergebenst ein
 Das Komitee.
 1145

Großes Stofflager

Die schönsten **Konfirmanden-Anzüge**

in blau, schwarz u. marengo im Preise von 10, 15, 18, 24, 30 Mk. sowie

Prüfungs-Anzüge von 8.00 Mk. an

finden Sie im **Konfektionshaus Deutsche Herren-Moden**

136 Breiteweg 136

gegenüber der Fontäne.

Bekannt reelle Bezugsquelle für **Herren- u. Knabenbekleidung.**

Gute Verarbeitung

Elegante Anfertigung nach Maß

Tadelloser Sitz

1044



F. Pützkühl
 Lübecker Straße Nr. 120
 Hüte, Mützen
 Schirme, Handschuhe
 Wäsche, Kraw.
 Hosenträger
 Stücke etc.

A. Scholz Ww.
 Neustadt
 Lübecker Str. 22a
 empfiehlt
 goldene u. silberne
Herren- und Damen-Uhren
Uhren, Gold- und optische Waren
 Reparaturen werden sauber und preiswert ausgeführt. 996

Kleine Gärten
 a Quadratmeter nur 6 Pf., zwischen Döbendorfer und Leipziger Straße. 693

Guter Kartoffelader
 gepfl. a Quadratmeter 4 Pf. 40 Pf.
Gust. Constabel,
 Leipziger Straße 29, 11.

Kleine Anzeigen!
Ankauf Verkauf Familienanzeigen
 usw.
 werden gegen Vorauszahlung von allen unsern Anzeigenträgern angenommen.
Verlag „Volksstimme“.

Meistergeschäft
 Billige, gut gearbeitete Tafel, reiche Auswahl. Bettstellen mit Matrasen, Tische, Stühle, Spiegel usw. jabelhaft billig.
ihlow, Moldenstr. 1a

Kanarienhähne und weibchen.
 Bezahle für Hähne, Hott im Gesang, 4.50 bis 7.00 Mk., für Weibchen 1 Mk.
Jos. Tischler, Annastr. 25.

Kaninchenbörje
 des H. J. W. „Gut Zucht“, Alt-Fernersleben 61. Ref. Magdeburger Hof. Sonntag d. 16. März 1913 von 11 bis 2 Uhr. Zu billigem Verkauf kommen junge und alte
 753

Kaninchen
 jeder Klasse.

Kartoffeln!
 Industrie Zentner 2.50 Mk.
 Magnum bonum 3r. 2.30
 große Wollmann 3r. 2.00
 Saatlartoffeln, fr. blaue 3r. 5.00
 Kaiserfrone 3r. 4.25
 Trodnes Streufroh 3r. 1.70
Paul Zerneck jun., Bergstraße 14

Flaschenbier
 liefert zur Konfirmation frei Haus
Ch. Klappath, 756
 Halberstädter Straße 64.

Kinder-Bettstelle
 aus Holz, mit Kasten, zu verkaufen
 757 Breiteweg 218, 1 Tr. v. l.

Am
 besten im Geschmack ist **Buffes Butter und Käse**
 485
6 Mar Schuhbrücke 6.

Burg. 1079 **Burg.**
Gewerkschaftskarte
 Palmsonntag im „Hohenzollernpark“

Jugendfeier
 bestehend in **Konzert, Gesangsvorträgen, Rezitationen und Theater.**
 Anfang 3^{1/2} Uhr. Anfang 3^{1/2} Uhr.
 Eintrittspreis für Erwachsene 10 Pf.
 Die schulentlassene Jugend sowie die Leser der „Arbeiter-Jugend“ haben freien Zutritt.
 Um zahlreichem Besuch bitten
 Das Komitee.

Kleine Umzüge
 werden noch angenommen Endelstraße 33, Hof pl., bei Ruischke.
Singer-Nähmaschine, tadellos gut, nahend, 15 Mk. Goeke,
 Goldschmiedebrücke 5, l. 1000

Konfirmandenuhren, echt Schw. Fabr. v. 6.50, 9.00 u. 12.00 Mk. Katharinenstr. 11, pt
 Gut gehende Herren-Uhr mit Karte für 3 Mark verkauft
Mag. G. G. Klein, Königshofstr. 5
 (Ede. Ködlichehoffstraße) 873

Aufseher
 welcher mit dem Kösten und Agglomerieren von Bleierzen nach dem Huntington-Geberlein-Betrieb und mit dem Schachtfenbetriebe vollkommen vertraut ist. Nestanten können sich wenden unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche und Referenzen an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Berlin unter H V 1196.

Gärtnerlehrlinge stellt unter günstigen Bedingungen ein 730
Otto Schmidt, Pechau b. Magdb.

Frische Altmärker Sanderer Mandel 1.20
Ch. Klappath,
 Halberstädter Straße 64.
 Größere Blei-Kupfer-Gütte sucht tüchtigen K123

Central-Automat
 Breiteweg 15, Ecke Bärplatz.
 Heute sowie jeden Freitag von 1/6 Uhr an:
Speckkuchen.
 Zur Konfirmation empfehle:
Belegte Brötchen in feinsten und verschiedenster Ausführung der Schöpfeln außer dem Hause.
Spezialität: Tischweine im Einzelverkauf ::
 1146 **Otto Schaefer.**

GEBR. BARASCH

Freitag ::
Sonnabend
Soweit Vorrat!

BILLIGE LEBENSMITTEL-TAGE

Sonnabend
abends bis 10 Uhr
geöffnet!

Ananas im ganzen Pfund	Kanarische Tomaten Pfund	Bananen Pfund
78 [⁄]	40 [⁄]	28 [⁄]

Apfelsinen Dutzend 60 50 40 30 u.	25 [⁄]
--------------------------------------	-----------------

Catania-Blutapfelsinen Dutzend 95 u.	65 [⁄]
---	-----------------

Zitronen Dutzend 60 50 u.	40 [⁄]
------------------------------	-----------------

Feinste Tafeläpfel Pfund 30 u.	20 [⁄]
--	-----------------

Frische Gurken Sonnabend eintreffend Stück	65 [⁄]
---	-----------------

Fleischwaren
Rot- und Leberwurst Pfd. 58[⁄]
Hausm.-Rot-u.-Leberw. Pfd. 1.10
Br. Mettwurst Pfund 1.20
Polnische Bratwurst Pfund 1.25
Salami- od. Zervelatw. Pfd. 1.35

BACKARTIKEL

Süße Mandeln Pfund 1.15
Bitter Mandeln Pfund 1.35
Rosinen Pfund 55 u. 45[⁄]
Sultaninen Pfund 65 u. 55[⁄]
Korinthen Pfund 35[⁄]
Zitronat Pfund 75[⁄]
Kuchenteig mit Gewürz,
backfertig Pfund 30[⁄]

Käse
Prima Schweizerkäse Pfd. 95[⁄]
Edamer Käse Pfd. 95[⁄]
Vollfetter Tilsiter Käse Pfd. 85[⁄]
Bierkäse Pfd. 80[⁄]
Camembert-Käse . . . Stück 28[⁄]

Diamantmehl
5-Pfund-Beutel 1.05
10-Pfund-Beutel 2.05
Prima Backmehl
5-Pfund-Beutel 95[⁄]
10-Pfund-Beutel 1.85

Frische Eier Mandel 95[⁄]

Feinstes Pflanzenfett . . . Pfund 60[⁄]
Reines Schmelz Pfund 68[⁄]
Delikatelz-Margarine . . . Pfund 80[⁄]

RAFFINADE
Pfund 20[⁄]

Puddingp., Backp., Vanillezucker, Rote Grütze 10 P. 50[⁄]

Weißweine
Guntersblumer . . . 1/1 Fl. inkl. 80[⁄]
Kaiserstühler 1/1 Fl. inkl. 85[⁄]
Windesheimer 1/1 Fl. inkl. 95[⁄]
Conderer 1/1 Fl. inkl. 1.05

Rotweine
Montagna 1/1 Fl. inkl. 80[⁄]
Chât. d'Agnac 1/1 Fl. inkl. 95[⁄]
Chât. St. Veran 1/1 Fl. inkl. 1.10
Chât. St. Emilion . . . 1/1 Fl. inkl. 1.35

Fruchtweine
Apfelwein 1/1 Fl. inkl. 40 30[⁄]
Johannisbeerwein 1/1 Fl. inkl. 60 48[⁄]
Heidelbeerwein 1/1 Fl. inkl. 60[⁄]
Ananasbowle 1/1 Fl. inkl. 95[⁄]
Maitrank 1/1 Fl. inkl. 55[⁄]

Schaumweine
Preis inkl. Steuer. In Deutschl. auf Flasch. gefüllt.

Meunier & Co. Premier 1/1 Fl. inkl. 2.95	Cabinet-Sekt 1/1 Fl. inkl. 2.75 Carte d'or 1/1 Fl. inkl. 2.35 Frucht-Schaumwein 1/1 Fl. inkl. 1.20
--	---

Gemischte
Oster-Eier
Pfund 50[⁄]

Marzipan-,
Schokoladen-
u. Waffel-Eier
Stück 9[⁄] und 4[⁄]

Crème-Pralinés
Pfund 55[⁄]

Konfekt-Mischung
Pfund 55[⁄]

Bonbon-Mischung
Pfund 50[⁄] und 35[⁄]

Haushalt-Kakes
1-Pfund-Karton 68[⁄]

Glou Kaiser-Theater
Kleine Preise!
Nachmittags 3 bis 6 Uhr
Kinderplatz 5[⁄]
Ab 6 Uhr Saalplatz 20[⁄]
erd. Balkonplätze
Programmwchsel
Mittwoch u. Sonnabend

Stadt-Theater.
Freitag den 14. März
Sujannens Geheimnis.
Hierauf:
Ballett-Diverthement.
Zum Schluss:
Tottchens Geburtstag.
Sinfonie in 1 Akt von S. Thoma.

Wilhelm-Theater
Freitag den 14. März
Der Bettelstudent.
Sonnabend und Mittwoch
Die Millionärsbraut.
Sonntag, nachmittags
Die Förster-Chrisi!
Sonntag, abends
Die lustige Witwe.

Frau Mathilde Pfeiffer,
ärztlich geprüfte Masseuse,
M.-H., Nachtweibstr. 61a,
Ecke Heintzstraße. 3669
Auch für sämtliche Krankentagen.
Junge Mädchen können das
Reinigen erlernen. M. Pfund,
Wolfenbütler Straße 59, 2. Eing.

Stephanshallen
- Fr. Rich. Frohitz -
Abends 8 Uhr 900
Varieté-Vorstellung.
Streng dezent Programm
für Familien-Sublikum.
Vorzüger dieser
Annonce hat außer Sonn-
abend und Sonntag freien
Eintritt.

ZENTRAL
THEATER
Nur noch
Freitag u. Sonnabend
Das große
**Jubiläums-
Programm!**
Ab Sonntag, 16. März
In beiden Vorstellungen:
Vollständig neuer Spielplan
u. a.:
♦ **Rajah.** ♦
Sonntag, nachmittags
und abends:
Gratisvorstellung der
neuen Nummer der
Zentral-Theater-
Revue. 941

Weißer Wand!
Ab heute: 1156
Treff-Bube
der größte Schlager der Saison.
Nur für Erwachsene

Seefische sind gesund, nahrhaft u. bekömmlich,
wenn dieselben frisch und reiblos sind!

Freitag und
Sonnabend



Große Zufuhr
frischer Seefische

Wir empfehlen in bekannter Güte:

ff. fetten Seelachs im Auschnitt pro Pfund	22 [⁄]
ff. fetten Kabeljau im Auschnitt pro Pfund	22 [⁄]
ff. großen Schellfisch im Auschnitt pro Pfund	35 [⁄]
ff. nord. Angelschellfisch 55 [⁄]	
ff. Nord. Angelschellfisch 45 [⁄]	
ff. kleine Schellfische 25 [⁄]	
ff. prachtwachen Dorsch 25 [⁄]	
ff. Seeswallen 25 [⁄]	
ff. echte Makrelen 25 [⁄]	
ff. frische Elbsilbsteine 25 [⁄]	
ff. fr. grüne Heringe 3 Pfd. 35 [⁄]	
ff. echte Rotzungen Prima, große pro Pfund	85 [⁄]
ff. echte Rotzungen Prima mittel pro Pfund	55 [⁄]
ff. Helgol. Schollen 1. bis 2 Pfund pro Pfund	50 [⁄]
ff. frische Fluszander pro Pfund	100 [⁄]
ff. Steinbutten je nach Größe pro Pfund	100 [⁄]
ff. Seesungen pro Pfund	150 [⁄]
ff. ruffl. Flußlachs im Auschnitt pro Pfund	150 [⁄]
ff. frische Flußhechte pro Pfund	110 [⁄]
ff. Fischfilet ohne Gräten pro Pfund	50 [⁄]

Unsere Fischwaren- und Fischdelikatessen-Abteilung bietet große Auswahl!
Die beliebte Fischmayonnaise u. delik. Salate tägl. frisch.
Lebende Hummer, Austern, Kaviar
Feinste echte Kieler Sprotten ff. geräucherten Lachs
Hering in Gelee 1-Pfund-Dose 30[⁄]

Magdeburg. Fischhallen
feinestes Fisch-Spezialgeschäft
Alte Ulrichstraße Nr. 13
Telephon 7262 Bahn- und Postversand.

Kasino-Theater
Gr. Junterstr. 12 nebst eing.
Kabarett Max u. Moritz
Heute vollständig neue Künstler.
Varietés- u. Theater-Vorstell.
und heitere Künstler-Abende.
Neu! 8 Damen, 6 Herren. Neu!
Jede Woche neues Programm.
Einst. wochent. frei, teiere. 20[⁄]
Anf. 8 Uhr. Sonnt. Entrée 20[⁄]
Matinee frei. Im Kabarett
Eintritt 55[⁄] Anfang 9 Uhr.
Direktion Albert Röthig.

Fürstehof-Theater
Dir.: Müller-Lipart.
Eing. Prälatenstraße.
Heute Freitag
8.20 755
Benefiz für
Adolfine Ernst.
Nur einmalige
Aufführung!
**August
wird Graf**
e. toll. St. i. d. M.
Hiers. d. neue gl.
Spez. Spielpl.
Vorzugsf. gelt.

Kasten-Kinderwagen gut erhalt.
zu verk. Sophiestraße 62, H. 1. 15[⁄]
Herren- u. Damen-Fahrräder,
gute Marken, neu, billig zu verkaufen.
N., Schifferstraße 13, H. r. pt.
Nehme die Beileidigung
gegen Herrn **Lindner** zurück.
R. Behrend.

Allen unsern werten Besu-
chenden und Bekannten
sagen wir anlässlich unserer
silbernen Hochzeit für die
uns erwiesenen Aufmerksam-
keiten auf diesem Wege
unsern verbindlichsten Dank.
**Otto Dippe
nebst Frau.**

Hathorst.
Sozialdemokratischer Verein
Nach langem Leiden starb
am Mittwoch den 12. März
unser treues Mitglied, der
Gandfahrbreiter 1154
Max Unger
Seine letzten Aanden!
Die Beerdigung findet am
Sonnabend, nachmittags 3 Uhr,
von der Kapelle des städtischen
Friedhofs aus statt.

Todes-Anzeige.
Am Mittwoch den 12. März
starb nach langem, schwerem,
mit großer Geduld ertragenem
Leiden mein lieber Mann,
unser guter Vater, der Gand-
fahrbreiter 1153
Max Unger
im 47. Lebensjahre. — Dies
zeigen tiefbetriibt an mit der
Bitte um stille Teilnahme
Halbortstadt, d. 12. März 1913
Wittve Minna Unger
nebst Kindern.
Die Beerdigung findet am
Sonnabend nachmittags 3 Uhr
von der städtischen Friedhofs-
kapelle aus statt.

Rino-Schauspiele Gadenburg
Gastspiel: **Mia Nielsen-Urban**
Das Mädchen ohne Vaterland.
3 Akte.
Weinen und Lachen.
Ein köstliches Familien-Drama in 3 Akten.
Der alte Bogen.
Schilbespiel-Drama.

Provinz und Umgegend.

Am 13. März. (Zum Schifferstreit.) Zu Täuschlichkeiten kam es am Hafeneingang zwischen einem arbeitswilligen Schiffbauer und einem streikenden Hafendarbeiter.

(Du sollst nicht stehen.) Ist ein schönes Gebot, wird aber oft nicht eingehalten. So wurden in der Nacht zum Mittwoch dem Arbeiter Reinhardt, Moonstraße, Schinken und Würste gestohlen.

Barth, 13. März. (Unterdrückung.) Der Arbeiter Walter Bunge brachte öfter Kaufmannsware für einen Geschäftsmann in Glunde aus Magdeburg mit und soll im März und April v. J. davon je einen Sack Zucker unterdrückt haben.

Burg, 13. März. (Stadtverordneten-Sitzung.) Bei der Fortsetzung der Beratung des Gaswerksrats stellt Herr Timme die Frage, woher bei der Steuerabgabe ein Mehr von 1044 Mark käme.

Die große Jahreshunderfeier. Am Tage gab es zunächst Kirchgang der Vereine und sonstige Veranstaltungen. Nicht viele Leute zeigten das Bedürfnis, dem Herrn dafür zu danken, daß sie heute noch Staatsbürger dritter Qualität sind.

alles durch Versicherung gedeckt. Die Geschwornen bejahten die Schuldfragen auf vorläufige Brandstiftung und Diebstahl unter Zubilligung mildernder Umstände.

(Zum Kampf im Malergewerbe.) Die bürgerliche Presse schreibt über die Ausperrung in Halberstadt: Laut Beschluß des Arbeitgeberverbandes sind hier am Sonnabend alle organisierten Malergesellen und Anstreicher ausgesperrt worden.

(Unfall.) Auf dem Neubau der Firma Heine (Wurstfabrik) stürzte am Mittwoch nachmittag der Maurer Otto Friedrichs aus einer Höhe von etwa 6 Metern ab.

Klein-Santerleben, 13. März. (Einbruch.) Die Hundertjahrfeier wollte einer von der schrammen Junst der Vangänger auch festlich durch einen tüchtigen Schmaus begehen.

Radburg, 13. März. (Für die Arbeiterjugend) muß auch die hiesige Arbeiterjugend Interesse zeigen. Arbeiter und Parteigenossen, von denen Söhne oder Töchter die Schule verlassen, werden freundlich eingeladen, sich mit ihren Konfirmanden am Sonntag den 16. März bei Wegeners einzufinden.

Rummelte, 13. März. (Mit einem Knalleffekt) schloß die große Jahreshunderfeier. Am Tage gab es zunächst Kirchgang der Vereine und sonstige Veranstaltungen.

Dnechburg, 13. März. (Selbstmord eines Volksschülers.) Der 12jährige Volksschüler Franz Kösters erhängte sich. Der Knabe war von seinen Eltern, die vermuteten, er würde nicht verfeht, wiederholt zum Fleiß ermahnt worden.

Schönebeck, 13. März. (Mit dem Vorgehen der scharfmacherischen Vätermeiste) hat sich eine Sitzung des Kantalarvorstandes, zu welcher der Bezirksleiter des Väter- und Konditorenverbandes, Genosse Mache, hinzugezogen war, beschickigt.

(Verficherung gegen Haftpflicht.) Am 1. April wird voraussichtlich das Orisstatut über die Reinigung öffentlicher Wege in Kraft treten. Den Grundstücksbesitzern ist Gelegenheit geboten, sich gegen die ihnen aus der Reinigungspflicht entstehende Haftpflicht gegen eine geringe Prämie zu versichern.

(Wasserwerkstasse.) Der Entwurf des Haushaltplans der Wasserwerkstasse für das Jahr 1913 liegt bis zum 20. März im Zimmer 19 des Rathauses öffentlich aus.

(Schieberei.) Der Schutzmann Heinrich aus Groß-Salze hat an einem Sonntagabend einen Schuß gehört; im selben Moment sei auch etwas an seinem Kopfe vorbeigeflogen.

(Sachbeschädigung und Vetelei.) Der Steinbrucharbeiter Müller, ein wegen Vetelei 25 mal verurteilter Mensch, wurde vom hiesigen Schöffengericht wegen Vetelei mit 4 Wochen Haft und wegen Anehrungsverlusts aus dem Gefängnis mit 2 Wochen Gefängnis bestraft.

Wolfsrödt, 13. März. (Gewerkschaftskarteil.) Eine Sitzung fand am Sonntag statt. Anwesend waren elf Delegierte, unentschieden fehlte der Vertreter der Lederarbeiter.

2. Preussisch-Händelnde (228. Königlich Preussische) Klassenlotterie

3. Klasse 2. Ziehungstag 12. März 1913

Auf jede gezogene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne gefallen, und zwar je einer auf die Seite gleicher Nummer in den beiden Abteilungen I und II.

Nur die Gewinne über 144 M. sind in Klammern beigefügt.

Table with lottery numbers and prizes. Columns include (Ohne Gewähr) and (Nachdruck verboten). Numbers are listed in rows, with prizes in parentheses.

2. Preussisch-Händelnde (228. Königlich Preussische) Klassenlotterie

3. Klasse 2. Ziehungstag 12. März 1913

Auf jede gezogene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne gefallen, und zwar je einer auf die Seite gleicher Nummer in den beiden Abteilungen I und II.

Nur die Gewinne über 144 M. sind in Klammern beigefügt.

Table with lottery numbers and prizes. Columns include (Ohne Gewähr) and (Nachdruck verboten). Numbers are listed in rows, with prizes in parentheses.

Berchland, 13. März. (In einer öffentlichen Versammlung) sprach am Sonntag Reichstagsabgeordneter Hauptmann Die Versammlung war von 120 Personen besucht.

Halberstadt, 13. März. (Schmiedegericht.) Am Mittwoch wurde gegen die Schmiedegerichtsräte des Schmiedegerichts in Halberstadt ein Antrag auf Verhaftung gestellt.

Halberstadt, 13. März. (Schmiedegericht.) Am Mittwoch wurde gegen die Schmiedegerichtsräte des Schmiedegerichts in Halberstadt ein Antrag auf Verhaftung gestellt.

Table with lottery numbers and prizes. Columns include (Ohne Gewähr) and (Nachdruck verboten). Numbers are listed in rows, with prizes in parentheses.

Warnung vor dem Garderobenschwindel

Bei wenig Artikeln ist eine Täuschung so leicht möglich wie bei Garderobe; deshalb ist größte Vorsicht beim Einkauf geboten. Wenn die Feste nahe, dann treibt alljährlich eine schwindelhafte Reklame ihre Blüten. Die große Menge von Schundware, die extra für unsolide Ramschgeschäfte hergestellt wird, soll und muß verkauft werden, vielfach auch unter dem Titel „Gelegenheitskauf“. Deshalb

Augen auf beim Einkauf von Kleidungsstücken

Der billigste Schund wird als „Ersatz für Maß“ oder wenig getragene bessere Garderobe feilgeboten, in den meisten Fällen ist die Größe oder Preislage, welche unter schwindelhafter Ankündigung angeboten, gerade ausverkauft! Der reelle Geschäftsmann ist immer bemüht, seine Kunden zufriedenzustellen, um seinen guten Ruf zu wahren. Weniger bemittelte Käufer bekommen auch in den realen Geschäften billige Kleidungsstücke, nur mit dem Unterschied, daß der Käufer die Gewähr hat, auch was Gutes für wenig Geld gekauft zu haben. Man kaufe reelle Ware, dann spart man Geld. Das Gute ist für die Dauer immer das Billigste. Deshalb kaufe man

keine Ramschware, das Geld dafür ist weggeworfen.

Für obige Angaben bringen wir die Beweise. — Decken Sie Ihren Bedarf in den bekannnten realen Geschäften unsrer Mitglieder, die durch Vereins-Plakate kenntlich.

Der Verein der Detailgeschäfte für Herren- u. Knabenbekleidung

Magdeburg und Umgegend E. V.

739



Paul Günther, Sudenburg
Größte Auswahl in Konfirmations- u. Jugendweiharten, Geschenkartikeln, Osterarten.
Konkurrenzlose Preise.

Keine Geheimnisse
sondern nur die hochfeinen Qualitäten sind meine großen Erfolge
in Zigarren

Seit Jahren ist es weit und breit bekannt:
Auf der höchsten Stufe der Leistungsfähigkeit stehen Otto Schmid's Fabrikate in Zigarren.

Kein Bedenken beim Einkauf, da nicht passende oder das Geld Größte Anerkennung meiner zurückgebl. Abnehmer.
Schlafzarten in besseren Qualitäten à Wille 37-100 Wr. befriedigen den vorzüglichsten Raucher.
5-Pf.-Zigarren à Wille 34-38 Wr.
6-Pf.-Zigarren à Wille 40-48 Wr.
7 1/2-Pf.-Zigarren à Wille 50-58 Wr.
10-Pf.-Zigarren à Wille 60-75 Wr.
15-Pf.-Zigarren à Wille 100 Wr.
20-Pf.-Zigarren à Wille 130-150 Wr.
Proben à 100 Stück zum Mißpreis, nach außerhalb 300 Stück franco per Nachnahme. Proben à 10 Stück zum vollen Preise. — Die sich täglich vergrößernden Nachbestellungen beweisen die größte Zufriedenheit der Kundschaft.
Otto Schmid, Magdeburg
Regierungstraße 10, gegenüber der Steinstraße.
Zigarren, Zigaretten und Tabak en gros — Fernspr. 4379
Katalog mit Abbildungen gratis und franco.

Konfirmations- und Jugendweih-Karten
mit ausgesuchten Texten
empfehlen
Buchhandlung Volksstimme, Große Münzstraße 3

SAALE
Briketts, feinste Marke
für Zimmerheizung
1043

Tapeten
Linoleum
ausrangierte Muster □ Meter von 1.70 Mk. an
Linoleum-Teppiche
Linoleum-Läufer ♦ Wachstuche
Gebr. Schröder
Breiteweg 65
gegenüber Café Hohenzollern Fernruf 1199

Möbel Ausstattungen
von 250-5000 Wr.
Salons, Speise-, Herren- u. Schlafzimmer, Küchen in allen modernen Farben empfiehlt
von 80 Wr. an 1046
C. Dittmar, Tischlermeister, Tischlerkrugstr. 25/26.

Konfirmanden-Küte
in weich und feif.
Three Shillings Hat
Breiteweg 159
im Ulrichsbogen 583

Buckau :: Schubhaus Brandt
Ecke Gärtnerstraße.
Große Auswahl in eleganten Konfirmandenstiefeln
10% Rabatt 10%
586

TEPPICHE zu auffallend billigen Preisen!

Nur tadellose, fehlerfreie Ware! – Nur neueste Muster!
Langjährig erprobte, eingeführte Qualitäten!

	ca. 135x200	ca. 160x230	ca. 200x300		ca. 165x235	ca. 200x300
Axminster 1	6 ⁷⁵	12 ⁵⁰	18 ⁰⁰	Original-Prima Axminster besonders schöne Muster	40 ⁰⁰	58 ⁰⁰
Axminster 2	9 ⁵⁰	16 ⁵⁰	25 ⁰⁰	Prima Velour solide dichte Qualität	26 ⁰⁰	39 ⁰⁰
Axminster 3	14 ⁵⁰	22 ⁵⁰	32 ⁵⁰	Bouclé schwere Ware, besonders strapazierfähig	26 ⁰⁰	39 ⁰⁰

Moderne Dekorations-Stoffe
in jeder Geschmacksrichtung zur Anfertigung von Portieren und Uebergardinen in größter Auswahl.
Beachten Sie meine Schaufenster-Dekoration, dieselbe ist sehenswert.

Gardinen Meter 2.10 bis 48 Pf. **30 Pf.**
in grössten Sortimenten, abgepasst Fenster 25.00 bis 4.00 **2.90**
Künstler-Gardinen in jeder Geschmacksrichtung Garnitur 25.00 bis 5.75 **3⁹⁰**

Siegfried Cohn

Weberei-Waren Breitemaß 58-60.

Billig!
1a. Tafelschmalz 85
Fette Rotwurst 70
Otto Flöricke
Halberstädter Straße 33.

Wasserdichtes Schleder
Hochmoderne Anzüge
Max Eckstein
Königsplatz Nr. 5.

Bettstellen m. Matratzen
Gebrauchte Möbel
Möbel-Börse
Zur Konfirmation
Pflanzen und Sträucher
Wwe. **Auguste Paproth**

Sudenburg. Konfirmationskarten
Jugendweih- und Kommunionkarten
Otto Sieler

Schuhmacherei
Halberstädter Str. 69
Schuhwaren.

Fahrradmänteln
Johannisberg 7c

Scheuere mit Henkel's Bleich Soda

Achtung! Zum Palmsonntag
blühende Topfpflanzen und Sträucher
Karl Brunko, Blumenhandlung

Bei Rückgratverkrümmungen
Jos. Lebeth
Nürnberg, Wiesenstr. 5

Anzüge und Paletots
J. Büscher

Feuerzeuge
H. Krell, Magdeburg

Ganz vorzüglich zur Kuchenbäckerei

find
Völkers preisgekrönte Elite-Margarine-Marken

„Edelfern“

„Völkerrubm“

„Westfalentrone“

„Westfalenglanz“

Selbst die Marke Westfalenglanz Pfund 80 Pfg. mit 5% Rabatt und Gutscheinen, was einem Nettopreise von ca. 70 Pfg. entspricht, ist von absolut

reinem Buttergeschmack

und garantiert einen ausgezeichneten Osterkuchen und Festbraten.

828

D. F. Völker Buttergroßhandlung

9 Verkaufsstellen:

Jacobstraße 5. Jacobstraße 21. Gustav-Adolf-Straße 39. Grünearmstraße 9/10. Breitenweg 252.
Buckau: Schönebecker Straße 109a. Eudenburg: Halberstädter Straße 41. Wilhelmstadt: Olvenstedter Straße 49a und Annastraße 40.

Reunion



Lookout
mit Gold- oder Korkmundstück
Vorzügliche
3 Pfg
Cigarette

Bitte meine billigen Preise für blühende Topfpflanzen beachten zu woll. Rabatmarken verl. Fr. Bogeler, Neuer Weg. Bitte

Clapp-Sportwagen



mit Gummirädern von 9.50 Mark an
Kinderwagen
Kastenwagen mit Gummirädern und Porzellangriff 25.00 Mark
1127 von 25.00 an
Peddigröhrwagen mit Gummirädern und Porzellangriff 29.00 Mark
1128 von 29.00 an
Reise- u. Waschkörbe, Comploffer, Peddigröhrmöbel, Waschklepen, Damenkörbchen usw. in größter Auswahl zu billigsten Preisen

G. Schmohl Jacobstraße
Ecke Gr. Marktstraße.

Schönebeck.
Zum Palmsonntag
empfiehlt große blühenden Topfpflanzen
Auswahl in
Elisabeth Crakau
Markt 23/24 — Telephon 577.

Blutreinigung

Es rein pflanzliches, selbst bei längerem Gebrauch vollkommen un-schädliches Präparat zur Blutreinigung und Entfärbung bei Haut-erkrankungen, Kopfschmerzen, Gicht und Rheumatismus, Hämorrhoiden, haben sich „Leo“-Pillen vorzüglich bewährt. Glas für eine Frühlingstherapie ausreichen 1.50 M. Bei Einhebung von 1,75 M. franco. Erschließlich in den Apotheken.
Gratismuster verlange man direkt vom Laboratorium „Leo“, Dresden - A. 3.
1129
Depots in Magdeburg: Engel - Apotheke, Löwen - Apotheke, Rats - Apotheke, Rosen - Apotheke, Victoria - Apotheke. In Eudenburg: Hohenzollern - Apotheke.

Die Goldene Drei!

Halt!
Frau Müller, wo wollen Sie kaufen gehn?
Sah gehern vor **Sorgers** gehn, stehn,
Die Auslage betrachten in Gedank,
Wohl für **Hans** ausjuchen, den Konfirmanden
Ganz recht, Frau Schulz, haben Sie gehn,
Jetzt will ich zur **Goldenen Drei** gehn,
Um für den Hans 'nen Anzug zu kaufen,
Will nun nicht weiter umher mehr laufen.
Nebenall hab ich Gard'rob' bestichtigt,
Sach auf alles leist sehr gern Bericht ich,
Komm zurück auf **J. Sorger**, Jakobstrag',
Rand dort reiche Auswahl in jedem Maß.
Meine Bekannten kaufen dort immer,
Sind überuvert von **Sorger** nummer,
Die Stoffe sehr gut, die Arbeit solid,
Dies alles den Käufer zur **Drei** steht, 1159
Sie können mitgeh'n, sich 's Lager ansehen,
J. Sorger wird stets gern zu Diensten stehn,
Die Auswahl der **Goldenen Drei** ist bekannt,
Dum hat sie viel Kundschafft aus Stadt und Land.
Bei den teuern Zeiten, wo 's Geld so knapp,
Fällt für die Konfirmation schwer was ab,
In der **Goldenen Drei** man für wenig Geld —
Zum **Stamm** — schon einen Anzug erhält.
Wenn 's Geld dazu reicht, kauf ich gleich noch ein
'n Anzug für meine' Fris muss noch sein.
Zu Eiern hat man gern die Kinder nett:
J. Sorgers Gard'rob' ist ichid und adrett.
Für Kinder dort Woll- und Cheviotanzüge
Für jeden Geschmack an Auswahl Genüge,
Gern, Frau Müller, nehm den Vorschlag ich an,
Geh mit zu **Sorger**, dem billigen Mann!

J. Sorger

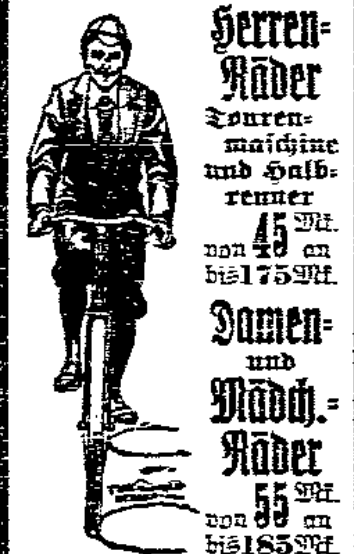
Konfektionshaus für feine Herren- und Knabenbekleidung sowie Arbeitsgarderobe, Hüte, Mützen usw.
Jakobstraße 3 Goldene 3
Billige Preise! Gute Qualitäten!

En détail — en gros
Fahrrad-Verbandhaus

von
Robert Bensch

Breitenweg 258
Nähe der Meißestraße
empfiehlt 828

Neue Modelle
mit Innenleitung, Rollen-
fette und ff. Pneumatiks.



**Herren-
Räder**
Damen-
und
Mädch.-
Räder

Selten wiederkehr.
Gelegenheit, kein
Fahrrad neu bereifen
zu lassen.

Spezial-Pneumatik
mit Garantie

200 Sandfedern 3.00 M.
200 Entschlänche 1.00 M.

Ich nehme in Zahlung:
1 alte Feder mit 50 Pfg.
1 alt. Schlauch 50 Pfg.

200 Sandfedern
2.50 M.
200 Entschlänche
2.00 M.
kein neues abzugeben.

Große Quantitäten
Zubehörteile:

Telefonpumpe 0.90 M.
Fahrradlampen 0.50 M.
Handbrommen 0.15 M.
Fahrradnüber 0.55 M.
Fahrräder 0.45 M.
Laternen 1.00-14.00 M.
Sättel 2.25 M.
Satteldecken 0.90 M.
Schmieröl
100 Gr. Flasche 0.20 M.
Seitenlampen 0.10 M.
Kopfventilatoren 0.05 M.
Kopfventilatoren 1.50 M.
Leuchtblätter 3.25 M.
Rehale 2.00 M.
Fahrradglocke 0.25 M.

Günst. Gelegenheit!
Durch meine erworbenen
Abhältnisse selten wieder-
kehrende Gelegenheit für
Siederbetreiber.

Magdeburger Fleischer-Innung

Unsre hochgeehrte Kundschaft bitten wir hiermit ganz ergebenst, uns Bestellungen auf Lieferungen, die an Sonn- und Festtagen auszuführen sind, von jetzt an in jedem Falle so früh aufzugeben, daß unser Zustellungspersonal seine Arbeit vormittags 9 Uhr beendet haben kann. Da nach einer jetzt streng zu handhabenden Polizeiverordnung eine Ueberschreitung dieser Zeit Bestrafungen der Beteiligten zur Folge hat, sind wir zu unserm Bedauern künftig nicht mehr in der Lage, verspätet eingehenden Aufträgen gerecht zu werden. 1152

Hochachtungsvoll

**Der Vorstand
der Magdeburger Fleischer-Innung.**

Stanniol

Wollumpen

Emballage

Makulatur

Metalle, Gummi

und zu höchsten Preisen

empfiehlt 828

Scharnstraße 3.

Gebrauch:

Fahrräder und Motorräder!

1. Krieger-Motorrad

1. Sonder-Motorrad

1. Corona-Fahrrad

1. Kater-Fahrrad

3. Panther-Fahrräder

1. Gauder-Fahrrad

1. Zacher-Fahrrad

1. Timmer-Fahrrad

1. Brennaber-Fahrrad

2. Zirkon-Fahrrad

1. elegantes Damen-Fahrrad

1. elegantes Damen-Fahrrad

1. elegantes Damen-Fahrrad

1. elegantes Damen-Fahrrad

Richard Kruse
Magdeburg-Kennzahl
Eudenburg Straße Nr. 103.

1. elegantes Damen-Fahrrad

1. elegantes Damen-Fahrrad

1. elegantes Damen-Fahrrad

1. elegantes Damen-Fahrrad

Buckau.

1155

Buckau.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum von Buckau zur gest. Nachricht,
daß ich mir heute Freitag

Feldstraße 1 (Eingang Coquiststraße)

ein
Zigarren- u. Zigaretten-Spezialgeschäft

eröffne. Meine Spezialmarken entstammen dem wohlgepflegten
Lager der bekannten Zigarrenfirma

Erich Gerecke, Buckau

Diese Marken stellen das Beste dar, was die deutsche Tabak-Größ-
industrie erzeugt: sie sind mit großer Sorgfalt unter Berücksich-
tigung aller Geschmacksrichtungen ausgewählt. Ich bin daher
in der angenehmen Lage, selbst den verwöhnten Raucher be-
friedigen zu können. Zudem ich höflich um Unterstützung meines
Unternehmens bitte, zeichne

hochachtungsvoll

Ernst Zille, Zigarren-Import

Buckau, Feldstraße 1 (Eingang Coquiststraße).

